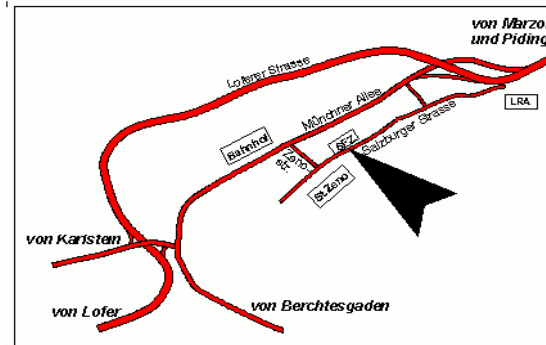


Wer besucht eine Diagnose- und Förderklasse?

Die Diagnose- und Förderklasse besuchen Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf in den Bereichen

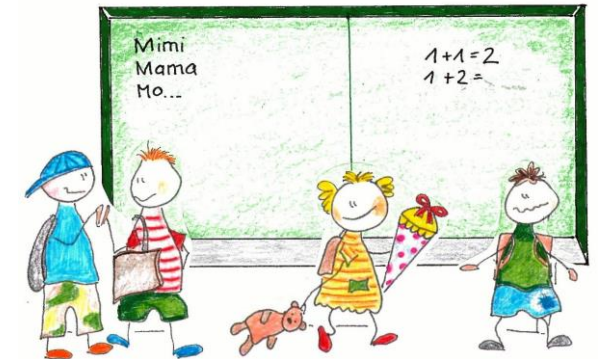
- Lernen
- Sprache
- Motorik
- Verhalten



**Sonderpädagogisches Förderzentrum
St. Zeno**
Salzburger Straße 33
83435 Bad Reichenhall
Tel. 08651/9639-0 Fax 69450
E-Mail: info@sfz-st-zeno.de
Homepage: www.sfz-st-zeno.de

Schulleitungsteam:
Michael Moos (SoR)
Heike Dufey-Spannring (SoKRin)
Andrea Herbst (2. SoKRin)
Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

Diagnose- und Förderklasse DFK



**Sonderpädagogisches Förderzentrum
St. Zeno**
Bad Reichenhall

Die Aufnahme in die Diagnose- und Förderklasse

Die Aufnahme in die DFK erfolgt bei Kindern, die bereits im Vorschulalter einen sonderpädagogischen Förderbedarf zeigen

- durch direkte Anmeldung, nach Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs
- durch Überweisung der Grundschule bei „Seiteneinsteigern“

Wie groß sind die Diagnose- und Förderklassen?

- 8 bis maximal 14 Schüler

Wie lange bleiben die Schüler in der Diagnose- und Förderklasse?

- 3 Jahre
- die Vollzeitschulpflicht verlängert sich auf 10 Jahre, das eingeschobene Jahr wird nicht auf die Schulpflichtzeit angerechnet

Was geschieht nach drei Jahren?

- der Schüler wird in die 3. Klasse Grundschule überwiesen
- der Schüler besucht die 3. Klasse am Sonderpädagogischen Förderzentrum mit dem Ziel einer späteren Rückführung

Welche Ziele hat die Diagnose- und Förderklasse?

- Ursachen des Förderbedarfs durch umfassende Diagnose und Beobachtungen aufzudecken
- Erstellung von individuellen Förderplänen
- intensive und individuelle Förderung aller Sinne, der Sprache, der Motorik, des Verhaltens und der schulischen Leistungen im Lesen, Schreiben & Rechnen
- Abklärung der weiteren Schullaufbahn (Grundschule oder eine der verschiedenen Förderschulen)
- Vermittlung des Lernstoffes der 1. und 2. Klasse Grundschule in 3 Schuljahren (entschleunigtes Lernen mit mehr Zeit)
- intensive Elternarbeit
- unterrichtet wird nach dem Regelschullehrplan (angepasste Inhalte an die Bedürfnisse der Schüler)
- Lernentwicklungsgespräche

Wer arbeitet in der Diagnose- und Förderklasse?

- ein(e) Studienrat/Studienrätin
Förderschuldienst als Klassenlehrkraft
- ein(e) Studienrat/Studienrätin
Förderschuldienst für Diagnose und individuelle und zusätzliche Förderung
- außerdem gibt es an der Schule Therapieangeboten wie z.B. Logopädie, Ergotherapie
- im Rahmen der JaS eine Sozialpädagogin zur Verhaltensschulung
- Schul-Coach (Erziehungskonzept)
- Schwimmlehrer(in)
- Offene Ganztagschule